

Evangelische Kirchgemeinde Tamins- Bonaduz- Rhäzüns

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 13. November 2011, 11.00 h im Gemeindezentrum Tamins

Präsidium Ueli Schaer
Vorstand Martina Dietrich, Marlies Mölk, Liselotte Tschalèr
Entschuldigt: Andreas Blumer

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 20. Mai 2011
3. Budget 2011
4. Orientierung über den Abschluss der Kirchenrenovation
5. Varia

Präsident Ueli Schaer begrüsst die anwesenden Kirchgemeindemitglieder und macht darauf aufmerksam, dass die Publikationen erfolgt sind und die Versammlung somit beschlussfähig ist. Entschuldigt für die heutige Sitzung haben sich Pfarrer P. Niederstein und Pfarrer D. Gredig.

1. Wahl Stimmenzähler

Vorgeschlagen wird Paul Züger. Es sind 19 stimmberechtigte Personen anwesend.

2. Genehmigung Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 20. Mai 2011

Das Protokoll, das auf den Gemeindeganzleien, in der Kirche und im Internet einsehbar war, wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Budget 2012

Das Budget liegt auf und ist ebenfalls im Internet einsehbar. Marlies Mölk erläutert die einzelnen Posten. Es entspricht in etwa dem Budget 2010 (ohne Kirchenrenovation). Etwas höher liegen die Ausgaben im Steuerbereich, Löhne, Einzugsprovisionen und die Unterhaltskosten Pfarrhaus. Dazu kommen noch die Kosten für eine Tafel des Archäologischen Dienstes über die ausgeführten Arbeiten. Es resultiert ein Voranschlag von Fr. 45'400.-. Wir sind auf einen Gewinn angewiesen, um die versprochene Steuersenkung nach 5 Jahren zu gewähren.

Antrag: Der Vorstand beantragt, das Budget 2012 zu genehmigen. Dieses wird einstimmig gutgeheissen.

6. Orientierung über den Abschluss der Kirchenrenovation

Ueli Schaer informiert, dass der bauliche Teil abgeschlossen ist, die Rechnung jedoch noch nicht präsentiert werden kann. Es ist mit einer minimalen Kostenüberschreitung, verursacht durch zusätzliche Arbeiten, zu rechnen. Ueli Schaer bedankt sich bei Paul Züger für die Unterstützung in der Baukommission.

Es wird die Möglichkeit geboten, die ausgeführten Arbeiten im Turm zu besichtigen.

7. Varia

Stefan Bühler glaubt, dass mehr Kirchenmitglieder an der Versammlung teilnehmen würden, wenn diese nicht im Anschluss an den Gottesdienst stattfinden würde. Ueli Schaer erklärt, dass der Vorstand bewusst dieses Vorgehen gewählt habe, um den Kirchenmitgliedern nicht die Reservation eines Abends zuzumuten. Dieses Vorgehen wurde seit der Einführung der Budget-Versammlung vor drei Jahren so gehandhabt. Der Vorstand wird den Einwand von Stefan Bühler nochmals prüfen.

Herr Bühler gratuliert zur gelungenen Renovation. Die Anwesenden unterstützen die Aussage mit einem Applaus.

Paul Züger erkundigt sich nach der Abwesenheit unseres Pfarrers. Ueli Schaer teilt mit, dass unser Pfarrehepaar das ihnen zustehende freie Wochenende habe. Es war die letzte Möglichkeit dazu, da nun eine sehr intensive Zeit ansteht.

Ueli Schaer erkundigt sich bei den Hörapparate-rägern nach der Zufriedenheit mit der neuen Höranlage. Stefan Bühler und Hanspeter Joos sind sich einig, dass diese in Ordnung sei, wichtig sei es, den rechten Platz zu wählen.

Hanspeter Joos beanstandet, dass der Hebel beim Friedhofstor seit langem defekt sei. Dies betrifft jedoch die politische Gemeinde.

Herr Joos findet es schade, dass beim Eintritt des Pfarrers die Männer kaum mehr aufstehen. Er bedauert, dass Traditionen verloren gehen. Die Diskussion ergibt folgendes: Alle sollen aufstehen.

Tamins, 17. November 2011

Die Aktuarin:
Martina Dietrich

Der Kirchgemeindepräsident:
Ueli Schaer